

Interessengemeinschaft **Obst- und Gartenbau** Weisenheim am Berg

Protokoll der Mitgliederversammlung am 1. 4. 2025

Anwesende:

Ester, Helmut; Krämer, Wilfried; Menge, Elli; Menge, Jürgen; Zimmermann, Egon;
Zimmermann, Sabine

Tagesordnungspunkte:

- 1) Mitgliederbeitrag – Informationen und Beschlussfassung
- 2) Nächste Aktionen – Planung und Organisation kommender Aktivitäten
- 3) Mitwirkung am Heimatfest – Teilnahme am Festumzug
- 4) Weitere Beiträge/Sonstiges

Nach der Begrüßung durch Sabine Zimmermann berichtet Kassenwart Jürgen Menge über die finanzielle Lage des Vereins. Das Vereinskonto weist aktuell einen Betrag von 3395,80 € auf.

Ad 1) Zunächst erläutert Jürgen Menge, dass die Umschreibung der Bankbevollmächtigten vom ehemaligen Kassenwart Karlheinz Schanz nunmehr auf Sabine Zimmermann (1. Vorsitzende) und Jürgen Menge (Kassenwart) übergegangen sind. Die entsprechenden Formalitäten wurden bei der „Vereinigten VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG“ vorgenommen. Da seit Beginn der coronabedingten Kontaktbeschränkungen im Jahr 2020 keine Mitgliedsbeiträge mehr eingezogen wurden (das Einziehen der Beiträge erfolgte bis dahin über persönlichen Hausbesuch), wurde beschlossen ab 2025 wieder mit dem Einzug der Mitgliedsbeiträge zu beginnen. Zeitgemäss soll dies zukünftig durch eine Bankeinzugsermächtigung geschehen. In diesem Jahr wird noch einmalig persönlich das Geld eingesammelt und dabei auch eine Einzugsermächtigung sowie die eMail-Adressen(wenn vorhanden) bei den Mitgliedern eingeholt. Der neue Mitgliedsbeitrag wurde einstimmig auf jährlich 10,00 € für Einzelpersonen und 15,00 € für Paare festgelegt. Egon Zimmermann und Elli Menge werden die Hausbesuche in den nächsten Wochen durchführen. Dabei sollen auch weitere Interessierte angesprochen und für den Verein geworben werden. Jürgen Menge besorgt einen Vordruck zur Einzugsermächtigung und erstellt einen Aufnahmeantrag zur Vereinsmitgliedschaft.

Ad 2) Folgende Vorschläge (aus der Ideensammlung des letzten Treffens) für Aktivitäten in diesem Jahr wurden besprochen:

- Hochbeet im Kindergarten anlegen als gemeinsame Aktion. Dazu müssen noch konkrete Gespräche mit der Kindergartenleitung geführt werden
- Baumschnittkurs: da es für den Frühjahrsschnitt bereits zu spät ist, wurde angeregt, eventuell dies zum Thema Sommerschnitt anzubieten. Jürgen Menge nimmt dazu Kontakt mit dem Gemeindearbeiter Herrn Marcus Reichert auf.
- (*Hinweis: Dies wurde mit ihm bereits besprochen und er ist auch zu einer entsprechenden Veranstaltung bereit. Er ist offiziell vom Land Rheinland-Pfalz zertifiziert und hat solche Veranstaltungen schon durchgeführt. Üblich ist – am besten am Vorabend – eine etwa 2-stündige theoretische Einführung. Am nächsten Tag folgt dann die praktische Erläuterung. Da es für dieses Frühjahr schon zu spät ist - und auch ein Sommerschnitt wegen der mittlerweile stark erhöhten Sonneneinstrahlung grundsätzlich nicht mehr durchgeführt wird - schlägt er einen Termin im November vor.*)

- Gegenseitige Besuche in den Gärten der Mitglieder, dabei könnte jeweils ein bestimmtes Thema besprochen werden. Die Besuche sollen aber ganz informell und ohne großen Aufwand durchgeführt werden und mehr dem gegenseitigen Kennenlernen dienen. Die Familien Zimmermann, Menge und Krämer wären bereit, teilzunehmen.
- Anlegen einer Blühwiese auf einem geeigneten Gelände in Weisenheim. Dazu könnte ein Seminar im Herbst stattfinden. Sabine Zimmermann kümmert sich um weitere Details.
- Exkursion: hier wurde der Besuch des Rosengartens in Zweibrücken vorgeschlagen. Es wurde beschlossen, dass der Vorstand diese Vorschläge bespricht und einen konkreten Terminkalender erstellt.

Ad 3) Sabine Zimmermann machte den Vorschlag, am diesjährigen Festumzug anlässlich des Heimatfestes am 29. 5. 25 teilzunehmen, um auf den Verein aufmerksam zu machen und so eventuell neue Interessenten zu gewinnen. Dabei könnten Flyer mit einem kleinen Samentütchen verteilt werden. Elli Menge übernimmt die Gestaltung eines entsprechenden Flyers.

Ad 4) Da der vorgesehene Bau von Nistkästen an diesem Abend nicht stattfinden konnte, wurde vorgeschlagen dies zeitnah nachzuholen. Als möglicher Ort wurde das ehemalige Spritzenhaus vorgeschlagen.

10. 3. 25

Protokollantin

Vorsitzende

Elli Menge

Sabine Zimmermann